



Segen von generation

zu generation

2. Mose 3,14-15; Mk 4,31-32

Egal, ob Du gutes oder schlechtes mit deiner eigenen Familie verbindest, jeder sehnt sich nach dem Gefühl einer glücklichen Familie. Jeder würde gerne in einer leben. Tatsächlich ist keiner von seiner eigenen Familiengeschichte frei. Deine Erfahrungen mit Eltern, Geschwistern oder anderen Familienmitgliedern prägen dein Selbstbild, deine Beziehungen und dein Gottesbild. Sie beeinflussen Dich jeden Tag. Gott ist Familie wichtig. Er hat sie erschaffen und sie als Segen gedacht. Er stellt sich selbst in familiärer Sprache vor, wenn Er „unser Vater“ ist und wir „seine Kinder“ sein dürfen. Und Er ist der, der deine Herkunft gebrauchen mag. Gott bietet uns Familie an, das ist vor allem für diejenigen eine gute Nachricht, die keine guten Erfahrungen mit ihrer biologischen Familie gemacht haben. In dieser Familie Gottes tragen wir Verantwortung füreinander.

## Los geht's

- Erzähle von ein bis zwei Menschen, die entscheidend für deinen Weg zum Glauben waren bzw. die Dich in deinem Glaubensleben beeinflusst haben.

## Auslegung & Anwendung

- Was aus der Predigt hat Dich besonders angesprochen?
- Lies 2. Mose 3,14-15 – inwiefern ist es bedeutsam, dass Gott sich mit drei Männern aus drei Generationen identifizieren lässt?
- Welchen Wunsch äußert Gott in diesen Versen, wenn er von den Generationen spricht? Inwiefern ist das in deinem Umfeld (in deiner Familie, Gemeinde, Land, Kultur,...) gerade Realität?
- Lies Markus 4,31-32. Welche Samen säst Du zurzeit durch dein Leben? Wie könnten sich deine heutigen Entscheidungen auf künftige Generationen auswirken?
- Wie können wir einen guten Samen in jüngeren Generationen säen? Wo hast Du selbst konkrete Möglichkeiten?
- Was ist das „kleine“, das man leicht übersehen kann, im Bezug auf die nächste bzw. jüngere Generationen?

- Fällt es Dir leichter, Dich von jemandem stärken zu lassen, der älter ist als Du, oder jemandem, der jünger ist als Du? Welche Vorteile haben Beziehungen zu Menschen, die älter und jünger sind?
- Wo würdest Du es Dir wünschen, dass jemand älteres Dich in deinem Leben stärkt und begleitet? Was hält Dich davon ab? Wie könnte das Realität werden?